



TEAMSCHMIEDE TIEMANN

AKADEMIE FÜR MENSCH & HUND

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Einzel- und Gruppenstunden, Seminare, Workshops, Kurse sowie Vorträge der Teamschmiede

Vorbehaltlich abweichender schriftlicher Vereinbarungen im Einzelfall kommen sämtliche Seminar-, Workshops-, Vortrags-, Kurs- sowie Einzel- und Gruppenstundenverträge (im nachfolgenden Veranstaltung genannt) ausschließlich nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zwischen der Teamschmiede Tiemann (im nachfolgenden Teamschmiede genannt) und den Kunden/Kundinnen zustande. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn die Teamschmiede sie schriftlich anerkannt hat. Mit der Anmeldung und dem Vertragsschluss erklärt sich der Kunde/die Kundin mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Teamschmiede einverstanden.

§ 1 Anmeldung und Vertragsschluss

1. Mit der Anmeldung bietet der Kunde/die Kundin der Teamschmiede den Abschluss des Vertrages verbindlich an. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch die Teamschmiede zustande und bedarf keiner bestimmten Form.
2. Da die Teilnehmerzahl für Veranstaltungen begrenzt ist, werden die Teilnehmerplätze entsprechend der eingehenden Anmelde Reihenfolge vergeben.
3. Die Teamschmiede kann ohne Angabe von Gründen eine Anmeldung zu einer Veranstaltung ablehnen und zurückweisen.
4. Die Teamschmiede ist berechtigt, eine Veranstaltung aus wirtschaftlichen Gründen abzusagen. In diesem Fall erstattet sie die bereits geleisteten Teilnahmegebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen jedoch nicht.

§ 2 Zahlungsmodalitäten

Nach erfolgter Annahmestätigung ist der volle Veranstaltungsbeitrag auf das angegebene Konto zu überweisen. Ohne vollständige Bezahlung des Veranstaltungsentgelts hat der Kunde/die Kundin keinen Anspruch auf die Teilnahme. Nach vorheriger Absprache kann der Veranstaltungsbeitrag auch in bar entrichtet werden.

§ 3 Stornierung durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin

1. Sofern der Kunde/die Kundin individuelle Gruppentrainingskurse oder Einzeltrainingstermine nicht mindestens 48 Stunden vor Kursbeginn absagt, ist die angesetzte Stunde voll umfänglich durch den Kunden/die Kundin zu zahlen.
2. Sollte ein Kunde/eine Kundin kurzfristig nicht an einer gebuchten Veranstaltung (Seminar, Workshop, Gruppentrainingsblock, Vortrag) teilnehmen können, und erfolgt die Abmeldung vier

Wochen vor Veranstaltungsbeginn, ist der Kunde/die Kundin verpflichtet, eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10% des Veranstaltungsentgelts, mindestens jedoch 25,00 €, pro abgemeldetem/er Teilnehmer/Teilnehmerin zu zahlen. Erfolgt die Abmeldung bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn werden 25% des Veranstaltungsentgelts, mindestens jedoch 25,00 €, pro abgemeldetem/er Teilnehmer/Teilnehmerin in Rechnung gestellt. Erfolgt die Abmeldung innerhalb zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder nimmt der Kunde/die Kundin ohne Abmeldung nicht an der Veranstaltung teil oder bricht er/sie die Teilnahme an der Veranstaltung ab, bleibt er/sie zur Zahlung von 100% des vereinbarten Veranstaltungsentgelts verpflichtet. Eine Rückerstattung ist dann nicht möglich.

3. Stornierungen sind schriftlich gegenüber der Teamschmiede anzuzeigen. Maßgebend für die Anzahl der Tage vor Veranstaltungsbeginn ist der Zugang der Stornierung bei der Teamschmiede.

§ 4 Absage durch den Veranstalter

Kann die von der Teamschmiede geschuldete Leistung durch unvorhersehbare und unverschuldete Umstände (z.B. bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder kurzfristigen, krankheitsbedingten Ausfall) nicht erbracht werden, so ist die Teamschmiede berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten oder nach Wahl die Leistung um die Dauer der Behinderung hinauszuschieben. In diesen Fällen wird der Kunde/die Kundin umgehend benachrichtigt. Bei einer Absage wird versucht, den Kunden auf einen anderen Termin und umzubuchen, sofern der Kunde/die Kundin hiermit einverstanden ist. Andernfalls erhält der Kunde/die Kundin das für den ausgefallenen Termin bezahlte Entgelt voll umfänglich zurück; weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

§ 5 Urheberrechte/Rechte Dritter

1. Die Weitergabe und Verwertung der Veranstaltungsinhalte, insbesondere deren gewerbliche Nutzung und Veröffentlichung, sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Teamschmiede zulässig.

2. Alle Veranstaltungsunterlagen sowie Veröffentlichungen im Internet sind urheberrechtlich geschützte Texte und Dateien. Die Veranstaltungsunterlagen sind daher ausschließlich zur persönlichen Verwendung bestimmt. Jegliche Vervielfältigung, Nachdrucke oder Übersetzung und Weitergabe an Dritte ohne ausdrückliche Zustimmung durch die Teamschmiede, auch von Teilen der Unterlagen, sind nicht gestattet. Der Kunde/die Kundin haftet für den Schaden, der durch die nicht schriftlich autorisierte Weitergabe von Schulungsunterlagen entsteht.

§ 6 Haftung/Mitwirkungspflichten des Kunden/der Kundin zur Vermeidung von Schäden

Soweit es sich nicht um wesentliche Pflichten aus dem Vertragsverhältnis handelt, haftet die Teamschmiede für sich und eventuelle Erfüllungsgehilfen nur für Schäden, die nachweislich auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung im Rahmen des Vertrages beruhen und die noch als typische Schäden im Rahmen der Vorhersehbarkeit liegen.

Für Folgeschäden infolge fehlerhafter Inhalte der Veranstaltungen sowie der Veranstaltungsunterlagen (hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit) haftet die Teamschmiede nicht.

Die Teamschmiede übernimmt auch keine Garantie für das Erreichen eines Veranstaltungsziels. Die Teamschmiede verfügt über eine ordnungsgemäße Berufshaftpflichtversicherung.

Für Beschädigung oder Verlust von mitgebrachten Gegenständen haftet die Teamschmiede nicht; es sei denn, die Beschädigung oder der Verlust wurde mindestens grob fahrlässig verursacht.

§ 7 Besonderheiten bei Veranstaltungen mit Hunden

1. Verspätungen des Kunden/der Kundin gehen zu dessen/deren Lasten und berechtigen nicht zur Minderung des Veranstaltungsentgelts.
2. Der Kunde/die Kundin versichert, dass der mitgebrachte Hund ordnungsgemäß geimpft, behördlich registriert und haftpflichtversichert ist. Die entsprechenden Unterlagen, wie Impfausweis und Haftpflichtversicherungsnachweis sind auf Verlangen vorzuzeigen.
3. Darüber hinaus versichert der Kunde/die Kundin, dass der mitgebrachte Hund keine ansteckenden Erkrankungen hat.
4. Des Weiteren verpflichtet sich der Kunde/die Kundin, die Teamschmiede über etwaige chronische Erkrankungen oder sonstige Verhaltensauffälligkeiten zu informieren. Ebenfalls ist die Teamschmiede über die etwaige Läufigkeit einer Hündin zu unterrichten.
5. Der Kunde/die Kundin wird darauf hingewiesen, dass er für sämtliche Handlungen des mitgebrachten Hundes die alleinige Haftung übernimmt. Hiervon umfasst sind ebenfalls Körper- und Sachbeschädigungen an Dritten und Gegenständen.
6. Die Teamschmiede gibt dem Kunden/der Kundin keine verbindlichen Handlungsanweisungen, sondern lediglich Handlungsvorschläge. Die Durchführung der Vorschläge obliegt dem Kunden/der Kundin. Ob der Kunde seinen Hund Übungen unangeleint durchführen lässt, liegt im Ermessen des Kunden und erfolgt auf eigenes Risiko. Die Teamschmiede behält sich das Recht vor, vor und während eines laufenden Kurses ein Mensch-Hund-Team aus einem laufenden Kurs auszuschließen. Dem Kunden/der Kundin wird jedoch die Möglichkeit eines Wechsels in einen anderen Kurs eingeräumt. Sofern kein passender Kurs vorhanden sein sollte, kann die entrichtete Veranstaltungsgebühr zurückgezahlt werden.
7. Der Kunde/die Kundin wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei allen Veranstaltungen kein Erfolg geschuldet wird. Der Erfolg kann jedoch durch konsequente und richtige Umsetzung der Veranstaltungsinhalte in Alltagssituationen unterstützt werden.

§ 8 Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht

Erfüllungsort für alle Leistungen ist der jeweilige Veranstaltungsort. Vertrags- und Veranstaltungssprache ist deutsch. Als Gerichtsstand wird, soweit möglich, Mettmann vereinbart. Für alle Geschäfts- und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden/der Kundin und der Teamschmiede gilt ausschließlich das deutsche Recht. Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, die am jeweiligen Veranstaltungsort geltenden Sicherheitsbestimmungen einzuhalten. Die Teamschmiede haftet nicht bei Unfällen, für Sach- oder Körperschäden, sowie für Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und bei vermittelten Fremdleistungen. Die Teamschmiede ist zu jeder Zeit berechtigt, einen Teilnehmer/eine Teilnehmerin von der Teilnahme nach eigenem Ermessen auszuschließen.

Sofern die Teamschmiede Leistungen im und für fremden Namen erbringt, so gelten die Bedingungen des jeweiligen Vertragspartners. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, oder sollten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine Lücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und Teile solcher Bestimmungen unberührt. An Stelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmung treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen. Nebenabreden bedürfen grundsätzlich der Schriftform.